Chris Meier, Abwehrspieler des Jahres 2007 wurde heute einstimmig zum Spieler des Tages gewählt und erhielt aus den Händen des Präsidenten seinen insgesamt 4. Pokal zum "FC Bine Spieler des Tages". Die prall gefüllte Pokalvitrine des ehemaligen Tennis-Bundesligaspielers im heimischen Köln wird jetzt um einen weiteren wichtigen Pokal bereichert. Zunächst aber der Reihe nach: Als der gebürtige Lünener mit einem kleinen 24h-EKG-Gerät auflief, wurde er von seinen Mitspielern nur müde belächelt. Doch genau dieses Gerät sollte ihm Flügel verleihen. "Bis an die Leistungsgrenze gehen", so hatte es sein Ärzteteam gefordert - und das tat Chris auch: Gegen einen nominell stärkeren Gegner lag sein gelbes Team zwar durchschnittlich mit 5 Toren über 60 Min. zurück, doch mit Chris muss man immer rechnen! Der große Auftritt des langen Abwehrrecken, der in der letzten halben Stunde der regulären Spielzeit so richtig aufdrehte, folgte. Soeben noch auf der Torlinie geklärt, war er auch schon wieder mit kurzen Sprints am gegnerischen Strafraum, um kaltschnäuzig abzuschließen. Sein ständiger Begleiter in Form des Zigarettenschachtel großen EKG-Gerätes hätte bei dieser Dauerbelastung bei anderen Mitspielern sicherlich ausgesetzt. Doch die Fitness von Chris ist beneidenswert. Die Herzfrequenz blieb konstant niedrig und die fachärztlich zu beachtenden P- und T-Wellen setzte Chris in **P**ower und **T**orwellen um. Immer wieder schaltete Chris sich in die Angriffsbemühungen seines Teams mit ein und erzielte mit Distanzschüssen den ein oder anderen sehenswerten Treffer. Am Ende reichte es nicht nur zum knappen Sieg, sondern auch zu dem weiteren, wichtigen FCBine-Pokal. Herzlichen Glückwunsch Chris - der Pokal gehört jetzt Dir.